

## **Fachbeitrag:**

### **AGH-Kräfte und Bürgerarbeiter**

Im FFH-Gebiet und Naturschutzgebiet der Teverener Heide werden u. a. Offenlandflächen der feuchten und trockenen Heiden, Übergangsmoore und Binnendünen mit Schafen und Ziegen beweidet und öffentlich über das Kulap-Programm der Landwirtschaftskammer im Zusammensarbeits mit der Unteren Naturschutzbehörde gefördert. Durch natürlichen Samenanflug der umstehenden Bäume und Sträucher werden diese Offenlandflächen von Schafen und Ziegen nicht bzw. nicht hinreichend verbissen. Ebenfalls nicht gefressen wird der Adlerfarn.

Durch den Einsatz der AGH-Kräfte (ab 2005) und Bürgerarbeitern (2011 bis 2014) die mit einfachsten Mitteln (mit der Hand bzw. mit Plathacken) dieser Verbuschung entgegenwirken. Die Teverener Heide ist mit ca. 150 ha das größte zusammenhängende Offenlandgebiet im Kreis Heinsberg. Die AGH-Kräfte werden im Kreisbauhof untergebracht und von dort aus betreut. Ein Mitarbeiter der unteren Naturschutzbehörde übernimmt die Koordination des Flächenmanagements. Ab 2014 konnten vier Bürgerarbeiter in den Dienst des Kreisbauhofes gestellt werden. Sie stellen eine wichtige Säule im Landschaftspflege-Team dar, die in den Herbst- und Wintermonaten für die Beseitigung der Gehölze sorgen.

Die durchgeführten Maßnahmen haben in erheblichem Maße zur Beseitigung des Gehölzaufwuchses beigetragen und somit u. a. den Charakter der Teverener Heide erhalten.

Durch die Maßnahme bleibt die Teverener Heide für Besucher (ca. 60.000 Personen pro Jahr) weiterhin in all ihrer Vielfalt erlebbar. Gerade die Abwechslung der Landschaft zwischen Wald, Seen, Heide, Binnendüne, Einzelbäumen und Gebüsch machen für den Besucher den Reiz dieser Kulturlandschaft aus. Hier kann naturverträglich auf ausgewiesenen Wegen geritten, gewandert und Rad gefahren werden.

### **Bilder zum Flächenmanagement**



Abplaggen in Heidemoor des „Wiggelewaks“ im Jahre 2013 vorher



Abplaggen in Heidemoor des „Wiggelewaks“ im Jahre 2013 nachher



Beseitigung von Gehölzen im Jahre 2014 vorher und nachher



Beseitigung von Gehölzen im Jahre 2014 vorher und nachher



Beseitigung von Gehölzen im Jahre 2018 vorher und nachher



Beseitigung von Gehölzen im Jahre 2018 vorher und nachher



Beseitigung von Gehölzen im Jahre 2018 vorher und nachher

Verfasser: Lars Delling (UNB)